

Ressort: Politik

Kauder will Wahlkampf mit doppelter Staatsbürgerschaft

Berlin, 14.04.2013, 01:00 Uhr

GDN - Unionsfraktionschef Volker Kauder will den Konflikt um die doppelte Staatsbürgerschaft im Bundestagswahlkampf thematisieren. "Alles, was die Menschen bewegt, wird im Wahlkampf angesprochen - auch die doppelte Staatsbürgerschaft", sagte Kauder der "Welt am Sonntag".

Der CDU-Politiker wandte sich gegen Forderungen der Opposition, aber auch aus der Koalition, den Erwerb des Doppelpasses in Deutschland zu erleichtern. "Eine doppelte Staatsbürgerschaft sollten wir weiter nicht generell zulassen. Es gibt sonst Loyalitätskonflikte", sagte Kauder. Zudem fielen Schwierigkeiten bei der Strafverfolgung ins Gewicht. Im Koalitionsvertrag haben Union und FDP vereinbart, das geltende Optionsrecht zu überprüfen. Nach diesem Modell müssen hierzulande geborene Kinder von ausländischen Staatsbürgern, die aus Nicht-EU-Staaten kommen, bis zur Vollendung des 23. Lebensjahres nachweisen, ob sie ihre ausländische Staatsbürgerschaft aufgegeben oder verloren haben. Tun sie das nicht, verlieren sie ihre deutsche Staatsbürgerschaft. Neben SPD, Grünen und FDP machen sich auch CDU-Politiker wie der stellvertretende Parteivorsitzende Armin Laschet für eine Lockerung stark. Kauder sagte dagegen, die Union werde deutlich machen, dass das Optionsmodell "eine Privilegierung ist und keine Diskriminierung". Es komme gerade jungen Leuten mit Migrationshintergrund entgegen. Die meisten entschieden sich bis zum 23. Lebensjahr für die deutsche Staatsbürgerschaft. Der CDU-Politiker Roland Koch hatte 1999 seine erste Landtagswahl in Hessen mit einer Kampagne gegen die doppelte Staatsbürgerschaft gewonnen.

Bericht online:

<https://www.germindailynews.com/bericht-11822/kauder-will-wahlkampf-mit-doppelter-staatsbuergerschaft.html>

Redaktion und Verantwortlichkeit:

V.i.S.d.P. und gem. § 6 MDStV:

Haftungsausschluss:

Der Herausgeber übernimmt keine Haftung für die Richtigkeit oder Vollständigkeit der veröffentlichten Meldung, sondern stellt lediglich den Speicherplatz für die Bereitstellung und den Zugriff auf Inhalte Dritter zur Verfügung. Für den Inhalt der Meldung ist der allein jeweilige Autor verantwortlich.

Editorial program service of General News Agency:

UPA United Press Agency LTD
483 Green Lanes
UK, London N13NV 4BS
contact (at) unitedpressagency.com
Official Federal Reg. No. 7442619